

Umweltpolitik der Semitron W. Röck GmbH

1. Einleitung

Die Semitron W. Röck GmbH ist ein Unternehmen mit etwa 120 Mitarbeitenden und mehreren Standorten und bietet die in Deutschland einzigartige Kombination aus Distribution und Testhaus für elektronische Bauelemente. Im Testhaus werden Dienstleistungen erbracht, wie Programmierungen, Echtheitsprüfungen von Bauteilen, Kennzeichnungen und Bauteilverhaltensmessungen unter bestimmten physikalischen Bedingungen.

Zu unseren Kunden zählen Großunternehmen und mittelständische Betriebe aus verschiedenen Märkten im In- und Ausland. Als international tätiges Unternehmen fühlen wir uns in besonderem Maße dem verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Umwelt verpflichtet, und mit der Einführung und Umsetzung eines Umweltmanagementsystems nach DIN EN ISO 14001:2015 an unserer Zentrale in Küssaberg bekräftigen wir unser Engagement, zu deren Schutz und Erhaltung beizutragen.

Ziel ist es, sämtliche relevante Umweltauswirkungen unserer Tätigkeiten zu kennen, zu bewerten und zu verbessern. Dabei steht nicht nur die Beachtung gesetzlicher Vorschriften im Vordergrund, sondern die Verankerung eines ganzheitlichen Umweltbewusstseins im Unternehmen.

2. Umwelleitlinien

Wir bekennen uns zu folgenden umweltbezogenen Grundsätzen. Sie bilden die Basis unserer Geschäftstätigkeiten:

1. Gesetzeskonformität

Wir verpflichten uns zur systematischen Identifikation, Bewertung und regelmäßigen Überwachung geltender Umweltgesetze, Verordnungen und behördlichen Auflagen auf nationaler und europäischer Ebene. Dazu gehören insbesondere Regelungen zu dem Arbeitsschutz, dem Umgang mit Gefahrstoffen, dem Abfallmanagement sowie zu Anforderungen aus dem Bereich Material-Compliance und weiteren branchenspezifischen Vorgaben. Hierzu bekennen wir uns insbesondere dazu:

- a. relevante rechtliche und sonstige bindende Verpflichtungen zu ermitteln und aktuell zu halten,
- b. diese Anforderungen in unsere betrieblichen Prozesse einzubeziehen,
- c. interne Überprüfungen durchzuführen, um die Einhaltung kontinuierlich zu bewerten,
- d. sowie bei Abweichungen geeignete Korrekturmaßnahmen einzuleiten.

A handwritten signature in blue ink, appearing to be the initials "MR".

2. Ressourcenschonung

Die natürlichen Ressourcen unserer Erde sind begrenzt. Daher sehen wir es als unsere Aufgabe durch ressourcenschonendes Wirtschaften Verantwortung zu übernehmen. Unser Fokus liegt dabei auf:

- a. der Verringerung des Materialeinsatzes durch die Vermeidung unnötiger Verpackungen im Bereich der Logistik,
- b. der Substitution konventioneller Einwegmaterialien durch umweltfreundlichere Alternativen, sofern wirtschaftlich vertretbar,
- c. der Förderung interner Wiederverwendung sowie der externen stofflichen Verwertung im Sinne einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft.

3. Emissionsminderung

Wir erkennen den menschengemachten Klimawandel als zentrale ökologische Herausforderung an und nehmen unsere Mitverantwortung für dessen Eindämmung ernst. Trotz vergleichsweise geringer direkter Emissionen achten wir auf die klimarelevanten Auswirkungen unserer Tätigkeit. Zur Reduktion unserer direkten und indirekten Emissionen konzentrieren wir uns auf:

- a. die Minimierung transportbedingter Emissionen durch das Bündeln von Lieferungen, soweit organisatorisch umsetzbar,
- b. die Optimierung unseres Verpackungseinsatzes, um CO₂-Emissionen entlang der Wertschöpfungskette zu verringern,
- c. die Berücksichtigung klima- und umweltrelevanter Aspekte bei Beschaffungsentscheidungen und entlang der Lieferkette.

4. Notfallvorsorge und Gefahrenabwehr

Um potenzielle Umweltauswirkungen durch Notfälle zu vermeiden oder zu begrenzen, verpflichten wir uns zur Erarbeitung von geeigneten Präventions-, Vorsorge- und Reaktionsmaßnahmenplänen sowie zu deren regelmäßiger Überprüfung und Aktualisierung. Unser Vorgehen umfasst:

- a. die Identifikation potenzieller Notfallsituationen mit umweltrelevanten Auswirkungen,
- b. die Erarbeitung geeigneter Maßnahmen zur Vermeidung und Eindämmung möglicher Auswirkungen,
- c. die regelmäßige Überprüfung und gegebenenfalls Aktualisierung bestehender Notfallpläne.

5. Umweltbewusstsein und Einbindung der Mitarbeitenden

Wir sehen im Umweltengagement eine gesamtunternehmerische Aufgabe, die alle Mitarbeitenden einbezieht. Ökologisches Denken soll im gesamten Unternehmen präsent sein – unabhängig von Funktion oder Abteilung. Zur Förderung dieses Bewusstseins setzen wir auf:

- a. regelmäßige Informationen und Sensibilisierung zu umweltrelevanten Themen,
- b. die Befähigung und Motivation aller Mitarbeitenden, aktiv zur Umsetzung der Umweltziele beizutragen,
- c. die Verankerung von Umweltaspekten in Entscheidungsprozessen und täglichen Arbeitsabläufen.

A stylized, handwritten signature in blue ink, located at the bottom right of the page.

6. Kontinuierliche Verbesserung der Umweltleistung

Wir streben eine stetige Verbesserung unserer Umweltleistung an. Wir sehen darin einen Ausdruck unserer unternehmerischen Verantwortung gegenüber Umwelt, Kunden, Partnern und künftigen Generationen. Das Vermeiden von Symbolpolitik soll durch überprüfbare Umweltmaßnahmen gewährleistet sein. Zur kontinuierlichen Weiterentwicklung unseres Systems gehören:

- a. die regelmäßige Bewertung betrieblicher Prozesse durch interne Umweltaudits im Hinblick auf ökologische Risiken und Verbesserungspotenziale,
- b. die Festlegung ambitionierter, aber umsetzbarer Umweltziele,
- c. die transparente interne und externe Kommunikation zu umweltrelevanten Zielen, Maßnahmen und Fortschritten.

3. Schlussfolgerung

Semitron fühlt sich dem Schutz der Umwelt, der Einhaltung relevanter Umweltvorgaben sowie der kontinuierlichen Verbesserung der eigenen Umweltleistung verpflichtet – im Interesse heutiger und zukünftiger Generationen.

Diese Umweltpolitik wurde von der Geschäftsleitung der Semitron W. Röck GmbH verabschiedet und bildet die verbindliche Grundlage für das Umweltengagement unseres Unternehmens.

Semitron verpflichtet sich, erforderliche Ressourcen bereitzustellen, um die Erreichung der festgelegten Umweltziele zu ermöglichen und das Umweltmanagementsystem kontinuierlich zu verbessern.

Die Umweltpolitik steht Mitarbeitenden, Kunden und Partnern zur Verfügung und ist Teil unserer nachhaltigkeitsbezogenen Unternehmenskommunikation.



Jürgen Rohland
Managing Director

Küssaberg, 26.05.2026
Ort, Datum